



Das ist das verbesserte 2 m-Funksprechgerät

„Semco“

**Wie gefällt es Ihnen,
wenn Sie bedenken?:**

- Es ist vollständig mit Silizium-Transistoren bestückt
- Der Empfänger ist ein empfindlicher, trennscharfer Doppelsuper
- Der Sender liefert 3 W PEP Output. In der Endstufe arbeitet jetzt ein Transistor 2 N 3553 mit Multi-Emitter (Overlay). Ausgangsleistung und Modulation sind dadurch verbessert – das kann man hören!
- Es hat viele serienmäßige Extras, ein großes S-Meter – zugleich HF-Relativanzeige bei Senden, zwei umschaltbare Quarz-Sendefrequenzen, abschaltbare Schwundregelung für Peilung, HF-Verstärkungsregler für Nahfeld-Peilung, Einpeiftaste, Taste Batteriecheck, Ohrhörerbuchse, Normbuchse für externe Stromversorgung usw.
- Es hat ein doppelt grundiertes und hammerschlag silbergrau lackiertes Metallgehäuse mit tiefschwarzer, abriebfester Beschriftung, ein Metallzergitter mit Chrom-Blendrahmen und einen Al-Profiltraggriß mit Chrombeschlag und PVC-Überzug. Die Taste für Empfang ist schwarz, die für Sendung rot. Drucktaster und Schiebeschalter sind ebenfalls rot. Die wichtigsten Bedienelemente liegen vorn oder oben, die anderen an den Seiten. Das ist wichtig für mobilen Betrieb.
- Es ist servicefreundlich konstruiert. Mitten im Gerät steht parallel zur Rückwand eine einzige Platine, die sämtliche Bauelemente aufnimmt. Sie ist beidseitig zugänglich, wenn Front- und Rückwand mit nur vier Schrauben abgenommen werden.
- ... daß der Preis des neuen Semco auch nur 465,— DM beträgt (anders als die Automobilhersteller haben wir den Preis für das neue Modell nicht erhöht und es bei höheren Fertigungskosten damit eigentlich billiger gemacht).

Kaufen Sie sich das neue Semco, machen Sie sich eine große Freude — jetzt oder zu Weihnachten!

Wenn Sie noch mehr über das neue Semco wissen möchten, senden wir Ihnen auf Anforderung unser Katalog mit ausführlichen technischen Daten und weiteren konstruktiven Einzelheiten.

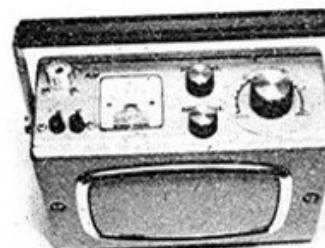
Zubehör: Aufschraubbare Dipolantenne 36,— DM, Mikrofon 15,20 DM, Batteriesatz 4,40 DM, Adapterkabel für externe Stromversorgung 3,10 DM, Batteriestromversorger 79,50 DM.

Semco

32 Hildesheim, Borsigstr. 5 (Industriegelände)
Box 1165, Telefon 0 51 21 / 5 58 43
Telex 927127 semco d

Semco

bietet an:



2-m-Funksprechgerät

„Semco“

13 Silizium-Planar-Transistoren

6 Dioden

2 Germanium-Transistoren

Schaltung:

Empfänger Doppelsuper 144 ... 146/5,5/0,460 MHz, durch Si-UHF-Epitaxial-Planartransistor niedrige Rauschzahl F_z ca. 2,5 und damit hervorragende Empfindlichkeit, ZF-Bandbreite 10 kHz durch Doppelsuperprinzip, Regel- und S-Meter-Verstärker, HF-Verstärkungsregler, abschaltbare Schwundregelung für Fuchspeilung, gute Kreuzmodulationsfestigkeit durch erweiterten Aussteuerbereich der Si-Planartransistoren, gute Oszillatorkontrollenstabilität und Temperaturfestigkeit.

Sender 1,5 W PEP Ausgangsleistung (Scheitelleistung), Kollektorspannungsmodulation, max. Modulationsgrad 90 %, Zunahme der Effektivleistung bei Modulation (positive Modulation), Überspannungs-Schutzschaltung für die Transistoren in den modulierten Stufen, HF-Spannungsanzeige bei Senden. Modulator 3-stufig, zugleich NF-Verstärker bei Empfang, Komplementär-Endstufe, NF-Ausgangsleistung 1 W.

Konstruktion

Allseitig geschlossenes Stahlblechgehäuse 186 x 126 x 80 mm, grau hammerschlaglackiert, eine Schaltplatine für sämtliche Bauelemente, Platinenebene parallel zur Frontplatte, 1-W-Lautsprecher mit Metall-Zergitter und Chrom-Blendrahmen an der Frontplatte, Frontplatte und Rückwand durch Lösen von je zwei Schrauben abnehmbar, Platinen beidseitig zugänglich, beste Servicefreundlichkeit. Batteriehalter für 4 x 4,5 V Flachbatterien innen an der Rückwand, schwenkbarer Al-Profiltraggriß mit PVC-Überzug und Chrombeschlag, Unterseite vier Kunststoffsteckfuß, zusätzliche Bedienelemente an der Rückwand, Beschriftung abriebfest. Gewicht des Gerätes mit Batterien ca. 2,2 kg.

Reichliche serienmäßige Sonderausstattung

S-Meter, zugleich Anzeige von HF-Spannung und Batteriespannung
Umschaltbar auf zwei Quarzfrequenzen (ein Quarz wird mitgeliefert)

Schwundregelung für Fuchspeilung abschaltbar

HF-Verstärkungsregler für Nahfeld-Fuchspeilung

Einpeiftaste (Senderoszillator ein, Eichtaste für Hausfrequenz)

Taster für Batteriespannungskontrolle

Ohrhörerbuchse

Normbuchse für Fremdspannungsversorgung

Betriebsfertig mit 1 Quarz 48,500 MHz DM 465,—

Batteriesatz 4 x 4,5 V flach DM 4,40

dyn. Mikrofon im eleganten Kunststoffgehäuse mit Normstecker DM 15,20

Speisekabel für Fremdspannungsversorgung mit Normstecker DM 3,10

Semco

32 Hildesheim, Box 1165, Tel. 0 50 64/400

Bestückung: 13 Silizium-Planar-Transistoren

8 Dioden

2 Germanium-Transistoren

Empfänger:

Frequenzbereich	144...146 MHz
Zusatzrauszahl F	ca. 2,5
Eingangsimpedanz Z	60 Ohm
Spiegelämpfung	ca. 25 dB
Frequenzstabilität	
gegenüber Temperaturänderungen	besser als $3 \times 10^{-5} / ^\circ\text{C}$ von + 15... + 45° C
gegenüber Betriebsspannungsländ.	besser als 30 Hz/V von 14...20 V
ZF-Bandbreite	ca. 10 kHz
Ruhestromaufnahme bei Empfang	
ohne Signal	ca. 25 mA
Signal S 9 (100 uV) und 50 mW NF	ca. 55 mA

Sender/Modulator

HF-Ausgangsleistung	1,5 W PEP Output + 20 %
Modulationsgrad	max. 90 %
Modulator-NF-Leistung	ca. 1 W
Modulator-Eingangswiderstand	ca. 2 kOhm (für dyn. Mikrofone)
Ruhestromaufnahme ohne Modulation	ca. 80 mA
Stromaufnahme mit 90 % Modulationsgr.	ca. 125 mA

Schaltung:

Empfänger Doppelsuper 144...146/5,5/0,46 MHz, durch Si-UHF-Epitaxial-Planar-Transistor in der Vorstufe extrem niedrige Rauschzahl und damit hervorragende Empfindlichkeit, ZF-Bandbreite durch Doppelsuperprinzip ca. 10 kHz, Regel- und S-Meter-Anzeigerstärker, HF-Verstärkungsregler, abschaltbare Schwundregelung für Fuchspeilung, gute Kreuzmodulationsfestigkeit durch Si-Planar-Transistoren, gute Oszillatorfrequenzstabilität und Temperaturfestigkeit.

Sender 1,5 W PEP Output (Scheitelleistung). Kollektorspannungsmodulation, max. Modulationsgrad 90 %. Zunahme der Effektivleistung beim Modulieren (positive Modulation). Überspannungsschaltung für Transistoren in den modulierten Stufen. HF-Relativ-Spannungsanzeige bei Senden. Modulator 3-stufig, zugleich NF-Verstärker bei Empfang. Komplementär-Endstufe.

Konstruktive Einzelheiten

Allseitig geschlossenes Stahlblechgehäuse 186 x 126 x 80 mm, grau hammerschlaglackiert, eine Schaltplatine für sämtliche Bauelemente, Platinenebene parallel zur Frontplatte, 1 W-Lautsprecher mit Metall-Ziergitter und Chrom-Blendrahmen an der Frontplatte, Frontplatte, Frontplatte und Rückwand durch Lösen von je zwei Schrauben abnehmbar. Platine beidseitig zugänglich und damit beste Servicefreundlichkeit. Batteriehalter für 4 x 4,5 V Flachbatterien innen an der Rückwand, schwenkbarer Al-Profiltraggeriff mit PVC-Überzug und Chrombeschlag. Sende-Empfangsumschaltung durch Drucktastensatz. Sämtliche Bedienungselemente oben und seitlich. Schiebeschalter, Drucktaster und Tasten Sendung in roter Knopffarbe. Unterseite vier Kunststoffeinstechfüße. Beschriftung abriebfest. Gewicht des Gerätes mit Batterien ca. 2,2 kg.

Empfänger:

Frequenzbereich	144...146 MHz
Zusatzrauszahl F	ca. 2
Eingangsimpedanz Z	60 Ohm
Spiegelämpfung	ca. 25 dB
Frequenzstabilität	
gegenüber Temperaturänderungen	besser $3 \times 10^{-5} / ^\circ\text{C}$ von + 15... + 45° C
gegenüber Betriebsspannungsländ.	besser 30 Hz/V von 14...20 V
ZF-Bandbreite	ca. 10 kHz
Ruhestromaufnahme bei Empfang	
ohne Signal	ca. 25 mA
Signal S 9 (10 uV) und 50 mW NF	ca. 55 mA

Sender-Modulator

HF-Ausgangsleistung	3 W PEP Output + 20 % (Scheitelleistung)
Modulationsgrad	max. 90 %
Modulator-NF-Leistung	ca. 1 W
Modulator-Eingangswiderstand	ca. 2 kOhm (für dyn. Mikrofone)
Ruhestromaufnahme ohne Modulation	ca. 80 mA
Stromaufnahme bei 90 % Modulationsgrad	ca. 125 mA

Schaltung

Empfänger Doppelsuper 144...146/5,5/0,46 MHz (Übersehen Sie es nicht: das Semco hat einen empfindlichen, trennscharfen Doppelsuper!), extrem niedrige Rauschzahl und damit hervorragende Empfindlichkeit, ZF-Bandbreite durch Doppelsuperprinzip ca. 10 kHz, Regel- und S-Meter-Anzeigerstärker, HF-Verstärkungsregler, abschaltbare Schwundregelung für Fuchspeilung, gute Kreuzmodulationsfestigkeit durch Si-Planar-Transistoren, gute Oszillatorfrequenzstabilität und Temperaturfestigkeit durch Oberwellenmischung und teilweiser Temperaturkompensation.

Sender 3 W PEP Output (!). Kollektorspannungsmodulation, max. Modulationsgrad 90 %. Zunahme der Effektivleistung beim Modulieren (positive Modulation). Überspannungs-Schutzschaltung für Transistoren in den modulierten Stufen. HF-Relativ-Spannungsanzeige bei Senden. Modulator 3-stufig, zugleich NF-Verstärker bei Empfang, Komplementär-Endstufe.

Konstruktive Einzelheiten

Allseitig geschlossenes Stahlblechgehäuse 186 x 126 x 80 mm, doppelt grundiert und grau hammerschlaglackiert. Gemeinsame Schaltplatine für sämtliche Bauelemente, Platinenebene parallel zur Frontplatte, Frontplatte und Rückwand durch Lösen von je zwei Schrauben abnehmbar. Platine beidseitig zugänglich und damit beste Servicefreundlichkeit. Batteriehalter für 4 x 4,5 V Flachbatterien innen an der Rückwand, schwenkbarer Al-Profiltraggeriff mit PVC-Überzug und Chrombeschlag. Sende-Empfangsumschaltung durch Drucktastensatz. Sämtliche Bedienungselemente oben und seitlich. Schiebeschalter, Drucktaster und Tasten Sendung in roter Knopffarbe. Unterseite vier Kunststoffeinstechfüße. Beschriftung abriebfest. Gewicht mit Batterien ca. 2,2 kg.